

Universalmuseum Joanneum Presse

Universalmuseum Joanneum
Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Austria
www.museum-joanneum.at

presse@museum-joanneum.at
Telefon +43-316/8017-9211

BRUSEUM Ein Museum für Günter Brus

Neue Galerie Graz, BRUSEUM, Joanneumsviertel, 8010 Graz

Eröffnung: 26.11.2011

Kuratorin/Kurator: Anke Orgel, Peter Weibel

Information: +43-316/8017-9322

Mit der Eröffnung der Neuen Galerie Graz im Joanneumsviertel wird auch die umfangreiche Sammlung von Werken des österreichischen Künstlers Günter Brus im neu gegründeten BRUSEUM der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Ausstellung betont Brus' internationale Bedeutung als „Panartist bzw. Polyartist von renaissancehafter Größe“ (Peter Weibel) mit einer Auswahl aus verschiedenen Schaffensbereichen und Schaffensphasen des Künstlers – vom Wiener Aktionisten zum Maler, Zeichner, Bild-Dichter und Schriftsteller. Neben frühen informellen Arbeiten und fotografischen und filmischen Dokumentationen der Aktionen zwischen 1960 und 1970, u. a. *Wiener Spaziergang* (1965) und *Zerreiβprobe* (1970), die seinen internationalen Stellenwert als wesentlicher Künstler der Body Art veranschaulichen, werden Werke wie *Musik für zwei Glöckchen* (1970) und *Der Balkon Europas* (1972) beispielhaft Brus' radikale, post-aktionistische Phase der frühen 1970er-Jahre vermitteln.

Darüber hinaus können Bild-Dichtungen, eine Kombination von Text und Bild, die von Brus als eigenständige künstlerische Gattung proklamiert wird, Zeichnungen und Druckgrafiken einen Bogen von den 1970er-Jahren bis in die Gegenwart spannen und die Komplexität des Schaffens von Günter Brus mit Werken wie *Umsonster* (1979), *Das erotische Testament* (1986), *Die große Dichtkunstmaschine* (1996) oder *Venus im Pelz* (2002) verdeutlichen. Eine umfangreiche Dokumentation wird die Bedeutung des Künstlers von Weltrang belegen.